

der er aber vorher einige Zeit eine Gehilfenstelle einnehmen möchte, um die Verhältnisse kennen zu lernen.

Offerten, in welchen auch womöglich der Kaufpreis gef. zu bemerken sein würde, wird Herr Adolf Müller in Brandenburg zu befördern die Güte haben. Strengste Discretion selbstverständlich.

Theilhabergesuche.

[14328.] Für ein größeres Verlagsgeschäft in Süddeutschland wird ein Associé mit verhältnismäßiger Capitalbetheiligung gesucht.

Näheres unter Chiffre B. B. # 7. durch Herrn Köhler in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[14329.] In unserem Verlage erschien soeben:

L'Alsace noble, suivie de Le Livre d'or du Patriciat de Strasbourg

par
M. Ernest Lehr,
Docteur en droit.

Mit 31 Wappentafeln in Farbendruck, 2 genealogischen Tabellen, 2 gr. color. Karten, 15 Portraits und 175 Abbildungen im Text.

3 Bde. gr. in-4. Eleg. in engl. Leinwd. gebunden.

64 1/2 (mit 1/4).

Das vorstehende Werk — die Frucht langjähriger beharrlicher Forschung — ist bestimmt, eine Lücke in der Literatur auszufüllen, die von allen Denen, welche sich für die Geschichte des Elsasses interessiren, von jeher lebhaft empfunden worden ist.

Auf Grund der genealogischen Skizze Schöpflin's in dessen längst vergriffener „Alsatia illustrata“ und unterstützt durch zahlreiche authentische und grösstentheils ungedruckte Documente, liefert der Verfasser in seiner Arbeit die vollständigsten genealogisch-heraldisch-historischen Notizen über alle fürstlichen und adeligen Familien, die sich i. J. 1789 in das elsässische Gebiet theilten oder nach dieser Zeit im Elsass ansässig geworden sind, sowie über die aus dem Elsass stammenden Familien, welche den ausserordentlichen Verdiensten eines ihrer Vorfahren den Adelsbrief zu verdanken haben.

Das beigegebene „Livre d'or“ enthält die bis jetzt noch nicht veröffentlichte urkundliche Liste der Stett- und Ammeister der Republik von 1332—1789, der Mitglieder des Senats und der Versammlung der XIII, XV u. XXI von 1681—1789, nebst Nachrichten über die angesehensten adeligen und bürgerlichen Familien des Strassburger Magistrats. Ausserdem befindet sich im Anhang ein Verzeichniss der elsässischen Edelleute v. J. 1789 und ein nach Gemeinden geordnetes Wörterbuch des feudalen Elsass zur selben Zeit.

Das Absatzfeld für ein derartiges Werk wird sich aus dem vorstehend Gesagten hinreichend bestimmen lassen. Bemerken wollen

wir noch, dass dasselbe — wie für Historiker und Genealogen von Fach — auch für die darin erwähnten fürstlichen und adeligen Familien, soweit dieselben noch nicht erloschen, ein besonderes Interesse darbietet und sich unter den Mitgliedern der letzteren wahrscheinlich mancher Käufer finden wird.

Ausführliche illustrierte Prospective, welche das vollständige Namen-Repertorium in alphabetischer Reihenfolge enthalten und zugleich eine Probe der äusseren Ausstattung geben, stehen auf Verlangen gratis zu Diensten. — Das Werk selbst versenden wir nur fest.

Strassburg, im Mai 1870.

Wwe. Berger-Levrault & Sohn.

[14330.] Soeben erschien:

Technische Blätter.

Vierteljahrschrift des deutschen Ingenieur- und Architekten-Vereins in Böhmen.

II. Jahrgang. 1870. 1. u. 2. Heft. 8 Bogen Lex.-8. mit 7 lithogr. Tafeln.

Preis pr. 4 Hefte 2 # 20 N^o ord.

Die Auflage ist durch die feste Continuation bis auf 23 Exemplare erschöpft; wir können daher à cond. nichts liefern. Dagegen sind wir gern bereit, von dem completen I. Jahrgang, soweit der kleine Vorrath noch reicht, mäßige à cond. Bestellungen zu effectuiren.

Als Separatabdruck daraus erschien:

Der neue Kettensteg über die Moldau in Prag

von

Eduard Schmitt,

Docent am k. k. deutschen Polytechnicum.

1 Bogen Lex.-8. mit 5 lithogr. Tafeln.

12 N^o ord.

Dieser Kettensteg ist nach einem neuen System gebaut worden, dessen Beschreibung, Zeichnung etc. hier zum ersten Male veröffentlicht wird.

Archiv

für

Dermatologie und Syphilis.

II. Jahrgang. 1870. Zweites Heft. 10 1/2 Bogen gr. 8. mit 2 Tafeln in Holzschnitt.

Preis pr. 4 Hefte 4 # ord.

Inhalt:

Vjunggren in Stockholm, Klinische Beobachtungen über Visceralsyphilis; Schuster, Badearzt in Aachen, über die Behandlung des Trippers und Nachtrippers mit dem Tannin-glycerinstabe; Winternitz in Wien, über den Werth der Hydrotherapie zur Heilung der constitutionellen Syphilis; Bergh in Kopenhagen, Fall von gummöser (syphilitischer) Dactylitis; Vid in Prag, die internationale Prophylaxis der venerischen Krankheiten (Schluß); Ullersperger in München, der Anbum, Krankheit der kleinen Fußzehen, mit Abbildung.

Soweit uns der Continuationsbedarf bis jetzt angezeigt wurde, haben wir dies 2. Heft zur Fortsetzung versandt; weiteren Bedarf bitten wir zu verlangen; — zur Gewinnung neuer Abnehmer stellen wir den completen I. Jahrgang,

wie das 1. und 2. Heft des II. gern thätigen Handlungen noch à cond. zur Verfügung.

Als Separatabdruck hieraus erschien:

Die internationale Prophylaxis der venerischen Krankheiten.

Von

Docent Dr. **Vid.**

5 Bogen gr. 8. Eleg. br.

12 N^o ord.

Bei der Wichtigkeit dieser Frage dürfte auch außerhalb medicinischer Kreise auf Interesse für diese Arbeit zu rechnen sein.

Unverlangt versenden wir nichts.

Achtungsvoll und ergebenst

Prag, 5. Mai 1870.

J. G. Galbe'sche Univ.-Buchhlg.
(Ottomar Beyer.)

[14331.] Im Verlage der Unterzeichneten erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten:

Spezial-Karte

der

Norddeutschen Garnisonen und Landwehrbezirke

entworfen und gezeichnet

von

Theodor Schade,

Königl. Preuss. Artillerie-Lieutenant a. D.

Preis in 6fachem Farbendruck 2 1/2 # ord.

Preis in 6fachem Farbendruck und mit speciellem Grenzen-Colorit der Militärabtheilungen

3 1/2 # ord.

Käufer dieser Karte sind: Officiere, Feldwebel, Bezirksdirectionen, Landrathsämter, Kreisämter etc. etc., sowie überhaupt Alle, die mit dem norddeutschen Militärwesen in irgend welchem Verkehr stehen.

Der geringen Auflage halber können diese Karte nur in einfacher Anzahl à cond. geben und gewähren alsdann wie fest 25 %, gegen baar jedoch 33 1/2 % und 7/6.

Exemplare mit speciellem Grenzen-Colorit à 3 1/2 # ord. nur fest oder baar.

Für umfangreiche Insertion in allen Fachzeitschriften ist bereits Sorge getragen.

Bestellzettel vide in Raumburg's Wahlzettel!

Gera, Ende April 1870.

Reich & Rietschel.

[14332.] In unserm Verlage erschien soeben:

The Philological Society's

Extra Volume.

Mediaeval Greek Texts

being

a collection of the earliest compositions in vulgar greek prior to the year 1500, edited with prolegomena and critical notes by Wilhelm Wagner, Ph. D.

Part. I. 8.

Preis 10 sh. 6 d. = 3 # 4 1/2 S^o.

Wir bitten fest oder baar zu verlangen.

A. Asher & Co.

London u. Berlin.